



Für die Kindergruppe wurde das Musical zu einem spannenden und unterhaltsamen Gemeinschaftserlebnis.

BILD: SCHWERDT

Evangelische Kirchengemeinde: Kinder führen ihr Musical über den Zöllner Zachäus auf

Intensive Vorbereitung hat sich gelohnt

PLANKSTADT. Er stieg tatsächlich auf den Baum, der Zachäus! Denn das haben sich die Gottesdienstbesucher in der evangelischen Kirche gespannt gefragt: Steigt er auf den großen Holzbaum oder nicht?

Nach einer Taufe im ersten Teil des Gottesdienstes führte die Kindergruppe „Wühlmäuse“ die biblische Geschichte vom kleinen, reichen Zöllner Zachäus als Kindermusical auf. Die 13 Mädchen und Jungen hatten sich seit Januar intensiv mit der Geschichte befasst, hatten dazu gemalt und gebastelt.

Zeitgleich wurden die Lieder einstudiert, die Requisiten gebastelt und genäht, das Bühnenbild gemalt. Nun kam der aufregende „Auftritt“:

Marktszenen in Jericho, das Gespräch eines Bauern mit Zachäus am Zoll, die Ausgrenzung des verhassten Zöllners in der Stadt, das Kommen Jesu und als Höhepunkt die Begegnung zwischen Zachäus und Jesus, die das Leben des Zöllners grundlegend veränderte und diesem dazu verhalf, wieder ins soziale Leben und die Gemeinschaft innerhalb von Jericho zurückzufinden und sein Leben neu zu ordnen.

Und das, ohne dass Jesus den Zachäus schalt, ohne moralischen Zeigefinger. Stattdessen schaute Jesus genau hin, wer seine Zuwendung am meisten brauchte. Er ging auf Zachäus zu, er bot ihm seine Freundschaft an, er ließ ihn spüren, dass

Gott gut zu ihm ist. Die Musical-Kinder schafften es, durch ihr schönes Spiel, durch klare Stimmen, durch deutliche Gesten diese Botschaft rüber zu bringen.

Es ist ihnen ein Projekt gelungen, das nicht nur den Gottesdienst bereichert, sondern der Gruppe ein besonderes Gemeinschaftserlebnis verschafft hat. Wesentlich unterstützt wurden sie dabei von den Instrumentalisten Lisa Beidinger (Trompete), Jennifer Pfauser (Klarinette) und Simon Layer (Klavina), die für eine hilfreiche und klanglich passende Liedbegleitung sorgten.

Die „Wühlmäuse“ treffen sich jeden Donnerstag von 16 bis 17.30 Uhr im Gemeindehaus.